Ausschreibung
Hallen- und Kleinfeldhockey
2017 /18

1. Wettkampfklassen

WK I : 1998 – 2002 L/B
WK II: 2001 – 2004 L/B
WK III: 2003 - 2006 L/B
WK IV: 2005 u, jünger L/B (Grundschulbereich, d.h. die Spieler(innen)besuchen max. die 6.Klasse)

Der WK IV wird unterteilt in:
1. G1 L/B Klassenstufe 1-4
2. G2 L/B bis 6.Klasse
3. G3 L/B Mädchen: Klassenstufe 1-6
4. G4 **DIAGONAL**- Hallenhockey- Grundschulliga: 1.-3.Klasse (ohne TW)

Die Klassenstufen 1-4 und 5/6 spielen getrennt. Spieler(innen) dürfen nur in der Wettkampfklasse spielen, für die sie gemeldet wurden. In G1, G2 und G3 ist ein Doppelspiel daher nicht erlaubt. Wiederholer einer Klassenstufe dürfen in G2 eingesetzt werden, sofern sie im Schuljahr 2016/17 nicht älter als 13 Jahre sind.

Der WK III der Mädchen und Jungen wird für alle Schulen, die für die L-Runde melden, auf dem Kleinfeld als Meisterschaftsrunde ausgetragen. Die Landessieger im WK III nehmen am Bundesfinale von JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA teil.

Im Hallenhockey wird unterschieden zwischen einer leistungsorientierten Runde L für Fortgeschrittene und einer breitensportorientierten Runde B für Anfänger, in der höchstens zwei Vereinsspieler (Spieler, die vor Eintritt in eine Hockey -AG der Schule schon im Verein waren) mitwirken dürfen. Hier können Mädchen und Jungen auch gemischte Mannschaften – wie im WK IV- bilden. Außerdem sind hier auch nach Absprache mit dem Organisationsleiter Spielgemeinschaften mehrere Schulen möglich.

2. Austragungsmodus

Gespielt wird – soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes festgelegt ist – nach den Regeln des Deutschen Hockey-Bundes bzw. dem aktuellen Regelkommentar für Kleinfeldhockey und nach der Spielordnung für Rundenspiele der Berliner Schulen im Kleinfeldhockey/Hallenhockey (gültig ab 1.10.1992, ergänzt 11.2005; 08.2008 u. 09.2017). Diese ist über die Organisationsleitung zu beziehen.

Die Organisationsleitung legt mit Versenden der Spielansetzungen für die einzelnen Wettkämpfe fest, wie viel Spieler(innen) pro Spieltag bzw. pro Spiel eingesetzt werden dürfen. In den Wettkämpfen I, II und III besteht eine Mannschaft in der Regel pro Spiel aus bis zu 12 Spieler(innen) (1 Torwart / Torfrau, 5 Feldspieler(innen), 6 Auswechselspieler(innen). Im WK IV dürfen pro Spiel bzw. Spieltag maximal 12 Spieler(innen) eingesetzt werden, sofern durch die Organisationsleitung mit Versenden der Spielansetzungen für die einzelnen Wettkämpfe nichts anderes festgelegt wird.

In den WK IV Bereichen G1, G2 und G3 gibt es eine regionale Vorrunde, eine Zwischenrunde und Endrundenspiele am „Tag des Schulhockeys“. Im WK IV G1 (L/B) wird ohne Strafecke gespielt.

Der WK IV G4 wird als DIAGONAL – Hallenhockey-Grundschulliga ausgespielt. Hier gibt es eine regionale Vorrunde und eine zentrale Endrunde. Das Doppelspielverbot gilt nicht für die DIAGONAL-Hallenhockey-Grundschulliga. Weitere Rahmenbedingungen siehe gesonderte Ausschreibung. Nähere Informationen sind bei der Organisationsleitung zu beziehen.

Jede Schule, die an Rundenspielen teilnimmt, sollte Schiedsrichter stellen können. Die Ausbildung übernimmt die Spielleitung in Zusammenarbeit mit dem Berliner Hockey-Verband. Meldungen von Interessierten bitte an die Organisationsleitung.

3. Organisationsleitung:

Meldungen auf dem beigefügten Meldebogen mit genauer Angabe der gewünschten Runde (L o. B)

WK I bis III: **Michael Wallroth:** Deidesheimer Str. 10, 14197 Berlin
☎ 851 88 27; Fax: 03212-8518827; E-mail: michaelwallroth@web.de

WK IV: **Harald Refle:** Hieronymusweg 7 A, 13509 Berlin
☎ und Fax 433 62 73; E-mail: harald@refle.de

Informationen und Ansetzungen unter: www.schulhockey.de

Meldeschluß: Hallenrunde: **4.11.2017** Feldrunde: **01.04.2018**